

Hoher Riffler, 3168m

- **Höhenmeter:**1980
- **Gehzeit:**10h 0min
- **Ausgangspunkt:** Parkplatz am Taleingang des Malfontales (1190m).
- **Streckenlänge:**17km

Informationen zur Tour

- **Charakteristik:** Bergtour mit leichten Kletterstellen
- **Wegbeschreibung:** Vom Parkplatz am Taleingang des Malfontales geht man zunächst auf dem Fahrweg in Richtung Jausenstation Malfonalpe - an dieser vorbei, bis man nach zirka 2 Stunden Gehzeit (kurz vor der Hinteren Malfonalpe) links hinauf in Richtung Edmund-Graf-Hütte abzweigt. Auf dem Wanderweg nun in zirka 1 Stunde hinauf zur Hütte.

Von der Hütte geht es in nördlicher Richtung auf dem gut markierten Wanderweg hinauf bis unter die Felswände des Blankahorns. Durch die Schuttrinne, die im späten Hochsommer sogar komplett schneefrei ist, hinauf zum Sattel zwischen Kleinem Riffler und Großem Riffler. Bei einem durchschnittlichen Sommer ist für diesen Anstieg ein Pickel zu empfehlen!

Von diesem Sattel in zirka 1/2 Stunde über Felsblöcke hinauf zum Vorgipfel des Hohen Rifflers.

Wer nun weiter zum Gipfelkreuz will, muss nicht nur schwindelfrei sein, sondern auch den 3. Schwierigkeitsgrad beherrschen; ansonsten ist unbedingt mit Seilsicherung zu klettern!

An beiden Punkten (Vorgipfel und Gipfelkreuz) befinden sich Gipfelbücher und die Fernsicht ist auch vom Vorgipfel aus traumhaft.

Empfohlene Ausrüstung: Feste Bergschuhe.

- **Wegbeschaffenheit:** Schutt / Steine / leichter Fels
markierte Wege (alpines Gelände)
- **Rast/ Einkehr:** Edmund-Graf-Hütte
- **Bemerkung:** Wer nicht ausreichend Kondition für einen Tag hat, der sollte die Nächtigungsmöglichkeit auf der sehr sauber geführten Edmund-Graf-Hütte nutzen!